



Direktwahl des Europäischen Parlaments

2009

Bockhorn

Gemeinde im Landkreis Friesland (Niedersachsen in Deutschland)

Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS): 03 455 025



Inhalt

Zahlen: Seitenzahlen (Blattnummern dieser Veröffentlichung)

Quellen

Websites der (Wahl-)Behörden

Jeweilige lokale Presse

Eigene Recherchen

Verwendete Software

Excel (Microsoft 365)

PDF24 (geek Software GmbH)

Gestaltung / Zusammenstellung

Rudolf Perkams

(Impressum auf Blatt 3)

	3	Wählbare Parteien
	4	Details zu dieser Wahl
	5	Ergebn. insg. Diagramme
	7	Vergleich der Ergebnisse
	8	Karte Wahlbezirke

	9	Ergebnisse Wohngebiete
--	---	------------------------

Wohngebiete alphabetisch:

- Bockhorn (Ortsteil)
- Bockhornerfeld
- Bredehorn
- Grabstede
- Osterforde
- Steinhausen

	15	Ergebnisse Briefwahlbez.
	16	Muster der Stimmzettel
	18	Wahlräume dieser Wahl

Endgültige Wahlergebnisse

Ziel dieser neutralen Veröffentlichung ist es, Wahlergebnisse nachvollziehbar wie möglich darzustellen.

Es werden die vom zuständigen Wahlausschuss in einer öffentlichen Sitzung endgültig festgestellten Ergebnisse aufgeführt. Es sind also eventuell marginale Änderungen gegenüber den am Wahlabend von den Medien genannten Zahlen möglich.

Diese Publikation ist **sehr umfangreich**. So ist für Außenstehende anhand der Wahlbezirksnummer nicht immer erkennbar, welche Fläche der Wahlbezirk umfasst. Deshalb sind die Ergebnisse **zusätzlich nach den im Bewusstsein der Bevölkerung bestehenden Wohngebieten** in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

Besonderheit: Briefwahlergebnisse lokal zugeordnet

Der Wahlvorstand eines Wahlbezirks wertet fast immer nur die im Wahlraum abgegebenen Stimmzettel aus (Urnenwahl). Immer beliebter ist jedoch die (vorzeitige) Wahlteilnahme in Form der Briefwahl. Das Bundes-verfassungsgericht urteilte mehrfach, dass diesbezügliche wahlrechtliche Regelungen verfassungskonform sind.

Für die Feststellung der Briefwahlergebnisse werden eigene Briefwahlbezirke gebildet und hierfür Briefwahl-vorstände berufen. Ein Briefwahlbezirk umfasst in der Regel mehrere Wahlbezirke.

Das Briefwahlergebnis kann (muss nicht) das Wahlverhalten im Wahlbezirk bzw. Wohngebiet in einem anderen Licht erscheinen lassen. Deshalb sind diese Ergebnisse anteilig **auf jeden zugeordneten Wahlbezirk umgerechnet** (siehe nebenstehende Erläuterungen). So wird letztlich das reale Ergebnis eines Wohngebiets erkennbar.

Besonders gestaltete Diagramme

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in der gleichen Reihenfolge wie auf dem Stimmzettel aufgeführt (wahlgesetzlich festgelegt). Die Reihenfolge ist deshalb von Wahl zu Wahl unterschiedlich.

Diese Publikation enthält zur Verdeutlichung mancher Teilergebnisse eigene erstellte Diagramme. Um optisch einen Vergleich mit anderen Wahlen und anderen Wahlgebieten zu ermöglichen, sind viele Schaubilder nach einer besonderen Logik gestaltet. So werden nur die Parteien aufgeführt, die auch im Deutschen Bundestag vertreten sind. Es gilt das dort für die Zuweisung der Sitze verwendete **Parteienspektrum**. Die Partei LINKE ist z.B. tatsächlich auch links platziert.

Kleinräumige Aufteilung der Briefwahl-Ergebnisse

In diesem Ort wurde wegen der erwarteten Menge an Wahlbriefen nur ein Briefwahlbezirk eingerichtet. Folglich gab es nur einen Briefwahlvorstand, der für den Ort das Briefwahlergebnis feststellte.

Um jedoch kleinräumig (Wahlbezirke bzw. Ortsteile) das jeweilige Wahlverhalten auch in der Abgabe von Briefwahlstimmen ermitteln zu können, erfolgt eine Aufteilung der Briefwahlergebnisse wie nachstehend beschrieben.

Im Wählerverzeichnis jedes Wahlbezirks ist statistisch notiert, wieviel Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen beantragt haben (für Fachleute: Wahlberechtigte mit Sperrvermerk = Kennbuchstabe A2) und somit nicht mehr am Wahltag im Wahllokal wählen dürfen. So lässt sich also ermitteln, wie hoch der A2-Anteil jedes Wahlbezirks an dem einzigen Briefwahlbezirk ist. Rechenbeispiel:

Alle Wahlbezirke = insgesamt 500 Wahlbriefe ausgestellt

Wahlbezirk 01 = 250 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 50 %

Wahlbezirk 02 = 150 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 30 %

Wahlbezirk 03 = 100 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 20 %

Nun werden nicht alle ausgestellten Wahlbriefe von den Wahlberechtigten tatsächlich bearbeitet und zurück-gesandt (... zum Beispiel nachträglicher Verzicht auf die Wahl). Sind Formvorschriften nicht beachtet, erfolgt ferner keine Auswertung fehlerhafter Wahlbriefe. Die Rücklaufquote der ausgestellten Wahlbriefe ist deshalb nie 100 %.

Sind nun in dem Briefwahlbezirk für eine Partei zum Beispiel 170 Stimmen ausgezählt, so wird diese Menge mit den für jeden Wahlbezirk errechneten Anteilen (siehe oben) aufgeteilt:

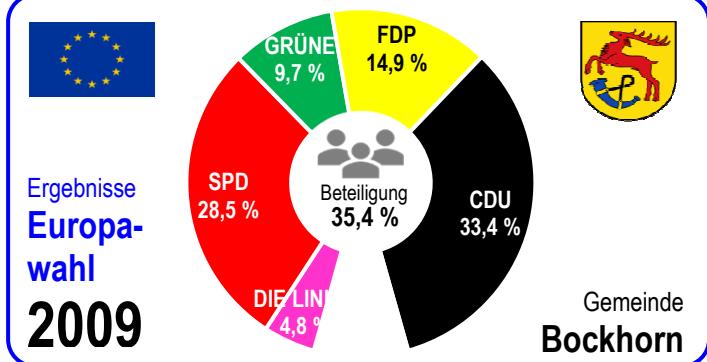
50 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 01 = 85 Stimmen

30 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 02 = 51 Stimmen

20 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 03 = 34 Stimmen .

Bruchteile in den Berechnungen werden auf ganze Zahlen gerundet. Es sind also kleine Differenzen möglich.

Diese Aufteilungen erfolgt für alle Parteien. Die errechneten Werte sind in den Tabellen getrennt aufgeführt und werden zu dem Ergebnis des Urnenwahlbezirks addiert.



Teilnehmende Parteien in Niedersachsen

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in dieser Reihenfolge aufgeführt (wie auf dem Stimmzettel)

Kurzbezeichnung Langbezeichnung der Partei

D1 CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands in Nds.

D2 SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands

D3 GRÜNE BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

D4 FDP Freie Demokratische Partei

D5 DIE LINKE. DIE LINKE.

D6 Tierschutzpartei Die Tierschutzpartei Mensch Umwelt Tierschutz

D7 REP DIE REPUBLIKANER

D8 Familie Familien-Partei Deutschlands

D9 Volksabstimmung Ab jetzt - Bündnis für Deutschl. für Demokr. durch Volksabst.

D10 DIE FRAUEN Feministische Partei DIE FRAUEN

D11 PBC Partei Bibeltreuer Christen

D12 ödp Ökologisch-Demokratische Partei

D13 CM CHRISTLICHE MITTE

D14 DKP Deutsche Kommunistische Partei

D15 Aufbruch Aufbruch für Bürgerrechte, Freiheit und Gesundheit

D16 PSG Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale

D17 BüSo Bürgerrechtsbewegung Solidarität

D18 50Plus 50plus Das Generationenbündnis

D19 AUF! Partei f. Arbeit, Umwelt und Familie, Christen für Deutschland

D20 Bayernpartei Bayernpartei

D21 DVU DEUTSCHE VOLKSUNION

D22 DIE GRAUEN DIE GRAUEN - Generationspartei

D23 Die Violetten Die Violetten für eine spirituelle Politik

D24 EDE Europa - Demokratie - Esperanto

D25 FBI Freie Bürger-Initiative

D26 Volksentscheid FÜR VOLKSENTSCHEIDE (Wählergemeinschaft)

D27 FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER

D28 Newroeans Newroeans

D29 PIRATEN Piratenpartei Deutschland

D30 RRP Rentnerinnen und Rentner Partei

D31 RENTNER Rentner-Partei-Deutschland

Logos der teilnehmenden Parteien



Rechtsgrundlagen

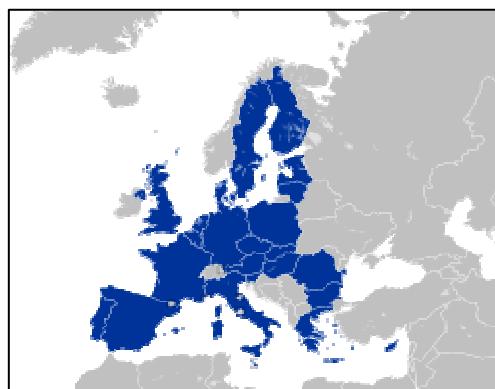
Wahlrecht: Europawahlgesetz und Europawahlordnung
(mit Einbeziehung des Bundeswahlgesetzes)

Sitzverteilung

- Anzahl Sitze:** 99 Sitze für Deutschland
(Europäisches Parlament: 736 Sitze insgesamt)
- Sperrklausel:** mind. 5 % der gültigen Stimmen
(Sperrklausel wurde 2011 für verfassungswidrig vom Bundesverfassungsgericht erklärt, aber nicht rückwirkend zu einer Neuverteilung der Sitze)
- Zuordnung:** Divisorverfahren mit Standardrundung
(Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren)

Wählerverzeichnis

- Herkunft:** Deutsche;
fernher auf Antrag hier wohnhafte Staatsangehörige eines Mitgliedstaates der Europäischen Union
(kein Antrag notwendig, wenn bereits bei der Europawahl vor 5 Jahren in einem deutschen Wählerverzeichnis aufgenommen und kein zwischenzeitlicher Fortzug ins Ausland)
- Entscheidung:** bei Eintragung im deutschen Wählerverzeichnis dann keine Wahl im anderen EU-Staat erlaubt
(Strafbarkeit bei doppelter Stimmabgabe)



Europäische Union zur Europawahl 2009

- Mindestalter:** Vollendung des 18. Lebensjahrs am Wahltag
(Wählbarkeit: Vollendung des 18. Lebensjahrs)
- Wohnsitz:** seit mindestens 3 Monaten in Deutschland
gemeldet bzw. ständiger Aufenthalt
(auf Antrag auch außerhalb der Europäischen Union wohnhafte Deutsche: Eintragung im Wählerverzeichnis des letzten Wohnortes vor dem Fortzug)
- Zuordnung:** entsprechend der Adresse des Wohnsitzes in dem zugehörigen Wahlbezirk des Ortes
- Erfassung:** Eintragung im Wählerverzeichnis dieses Wahlbezirks am 42. Tag vor der Wahl
(bei nachträglichem Umzug oder Fortzug eine Korrektur nur noch in bestimmten Fällen)

Wahlablauf

- Wahlzeit:** in Deutschland von 8.00 bis 18.00 Uhr
- Wahlsystem:** Jede wählende Person hatte eine Stimme.
- Briefwahl:** keine personenbezogene Einschränkungen
- Stimmzettel:** einheitlich in Niedersachsen

Wahlgebiet

- Wahlkreis:** Landkreis Friesland (insgesamt)
- Einteilung:** Kreisangehörige Gemeinde Bockhorn:
mit 10 Wahlbezirken
insgesamt 1 Briefwahlbezirk
für alle Wahlbezirke der Gemeinde
- Ortsteile:** eigene Zusammenfassung von Ergebnissen nach Ortsteilen bzw. Wohngebieten im Bewusstsein der Bevölkerung

Organisation

- Wahlvorstände:** je (Brief-)Wahlbezirk ein (Brief-)Wahlvorstand (ehrenamtlich bis zu 9 Personen)
- Übermittlung:** telefonisch am Wahlabend an Wahlbehörde; danach förmlich mit (Brief-)Wahlniederschrift mit den Unterschriften der Mitglieder der Brief-)Wahlvorstände
- Veröffentlichung:** im Internet www.bockhorn.de
- Software:** unbekannt
- Kontrolle:** Wahlausschuss mit 6 ehrenamtl. Mitgliedern

Definitionen

- Wahlberechtigte:** Unterscheidung nach Art der Teilnahme:
A1 = Wahlraum (ohne Antrag auf Briefwahl)
A2 = Briefwahl (Unterlagen beantragt und übermittelt; Sperre im Wählerverzeichnis)
A3 = nachträglich am Wahltag erfasst
A = insges. (alle Pers. im Wählerverzeichnis)
- Wählende:** Wahlraum: Stimmzettel-Einwurf in Wahlurne
Wahlbriefe: Zustellung an Wahlbehörde spätestens bis 18:00 Uhr am Wahltag
(Zulassung eingegangener Wahlbriefe nur bei förmlicher Korrektheit)

Bekanntgabe

- Ergebnisse:** nach erster Plausibilitätsprüfung der eingegangenen Wahldaten sofort im Internet
- Gültigkeit:** zunächst nur vorläufig bis zur endgültigen Entscheidung des Wahlausschusses

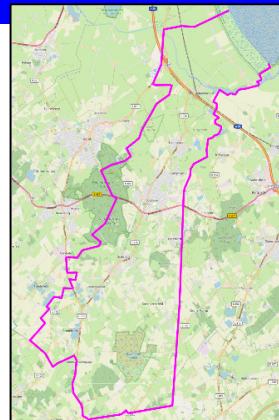
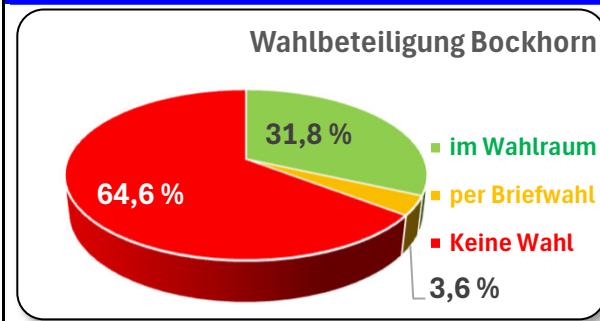
Tabellen der Wahlbezirke

- Urnentahl:** Feststellungen des Wahlvorstandes mit Bekanntgabe an die Öffentlichkeit
- Briefwahl:** Feststellungen des Briefwahlvorstandes nur für den Briefwahlbezirk und Bekanntgabe; eigene nicht amtliche Aufteilung der Briefwahlergebnisse auf die Wahlbezirke (jeweils prozentual umgerechnet auf der Basis der Menge der beantragten Wahlbriefe in den jeweiligen Wahlbezirken)
- Summenbildung:** eigene nicht amtliche Zusammenfassung der Ergebnisse der Urnenwahl und der anteiligen Briefwahl je Wahlbezirk

- Diagramme:** eigene nicht amtliche Darstellung der Wahldaten nach verschiedenen Gesichtspunkten (Anordnung der Parteien gemäß der Sitzverteilung im Deutschen Bundestag)

Europawahl am 07.06.2009 in Bockhorn

insgesamt



[Wetter](#)

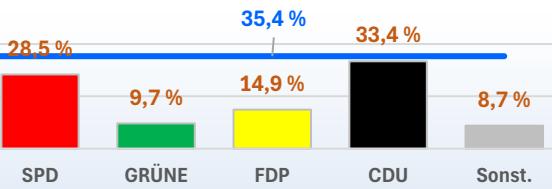
mittags am Wahltag

Temperatur: 12°

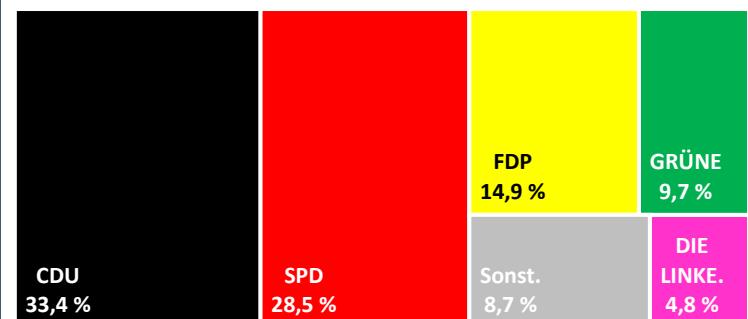
Bewölkung: Regen

Bockhorn zusammen Urnenwahl und Briefwahl	insgesamt		
	Urnenewahl Ergebnis im Wahlraum	Briefwahl Auswertung der zugel. Wahlbriefe	
Wählerverzeichnis			
Aahlberechtigte P.	6 774 ↘	6 501 ↘	273 ↘
Bhlende Personen	2 397 35,39 %	2 151 33,09 %	246 90,11 %
Auszählungen			
C gültige Stimmen	47	42 1,95 %	5 2,03 %
D gültige Stimmen	2 350 ↗	2 109 ↗	241 ↗
CDU	786 33,45 %	698 33,10 %	88 36,51 %
SPD	669 28,47 %	616 29,21 %	53 21,99 %
GRÜNE	227 9,66 %	199 9,44 %	28 11,62 %
FDP	350 14,89 %	317 15,03 %	33 13,69 %
DIE LINKE.	113 4,81 %	98 4,65 %	15 6,22 %
Tierschutzpartei	34 1,45 %	29 1,38 %	5 2,07 %
REP	14 0,60 %	13 0,62 %	1 0,41 %
Familie	26 1,11 %	24 1,14 %	2 0,83 %
Volksabstimmung	8 0,34 %	8 0,38 %	0 0,00 %
DIE FRAUEN	9 0,38 %	7 0,33 %	2 0,83 %
PBC	2 0,09 %	2 0,09 %	0 0,00 %
ödp	2 0,09 %	1 0,05 %	1 0,41 %
CM	1 0,04 %	0,00 %	1 0,41 %
DKP	0 0,00 %	0,00 %	0 0,00 %
Aufbruch	0 0,00 %	0,00 %	0 0,00 %
PSG	1 0,04 %	1 0,05 %	0 0,00 %
BüSo	1 0,04 %	1 0,05 %	0 0,00 %
50Plus	7 0,30 %	4 0,19 %	3 1,24 %
AUF	0 0,00 %	0,00 %	0 0,00 %
Bayernpartei	1 0,04 %	0,00 %	1 0,41 %
DVU	6 0,26 %	6 0,28 %	0 0,00 %
DIE GRAUEN	7 0,30 %	6 0,28 %	1 0,41 %
Die Violetten	4 0,17 %	3 0,14 %	1 0,41 %
EDE	3 0,13 %	3 0,14 %	0 0,00 %
FBI	3 0,13 %	3 0,14 %	0 0,00 %
Volksentscheid	1 0,04 %	1 0,05 %	0 0,00 %
FREIE WÄHLER	6 0,26 %	6 0,28 %	0 0,00 %
Newropeans	0 0,00 %	0,00 %	0 0,00 %
PIRATEN	14 0,60 %	13 0,62 %	1 0,41 %
RRP	20 0,85 %	19 0,90 %	1 0,41 %
RENTNER	34 1,45 %	30 1,42 %	4 1,66 %

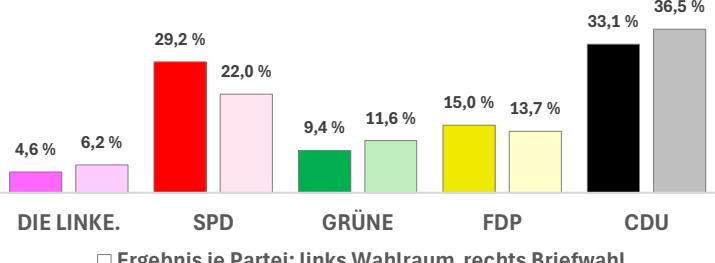
Partei-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Bockhorn



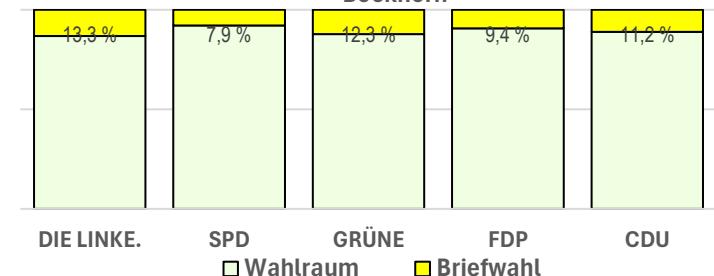
Proportionale Ansicht der Prozentergebnisse



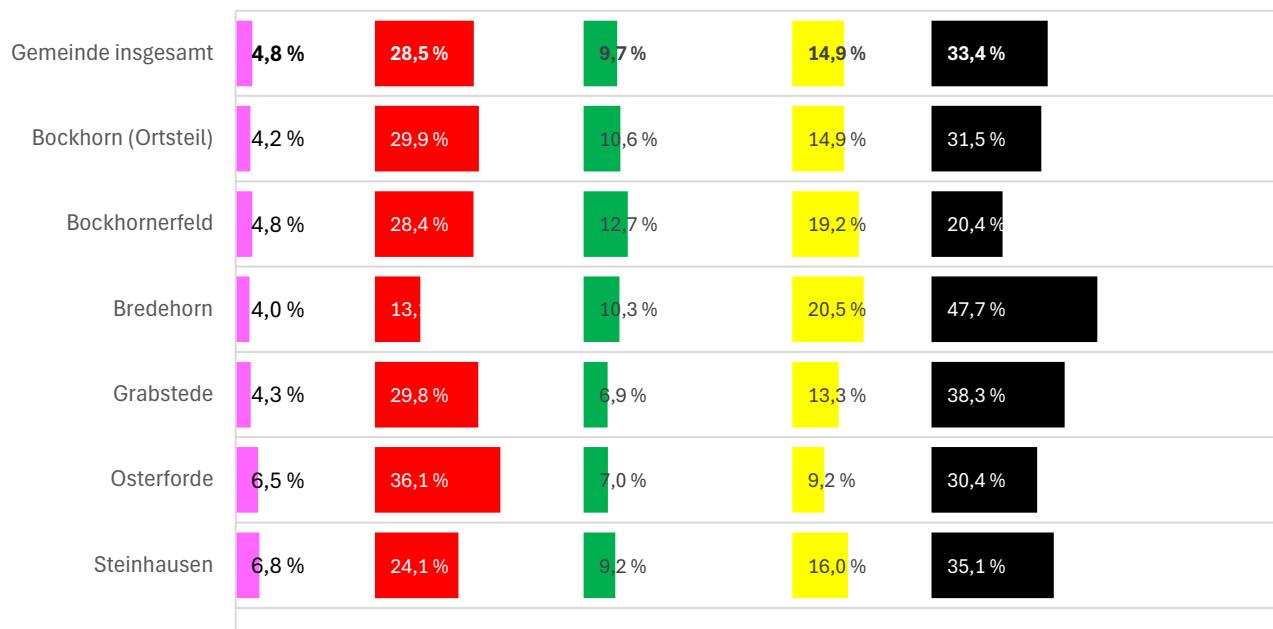
Wahlmethode Bockhorn



Anteil Briefwahlstimmen an erzielten Stimmen in Bockhorn

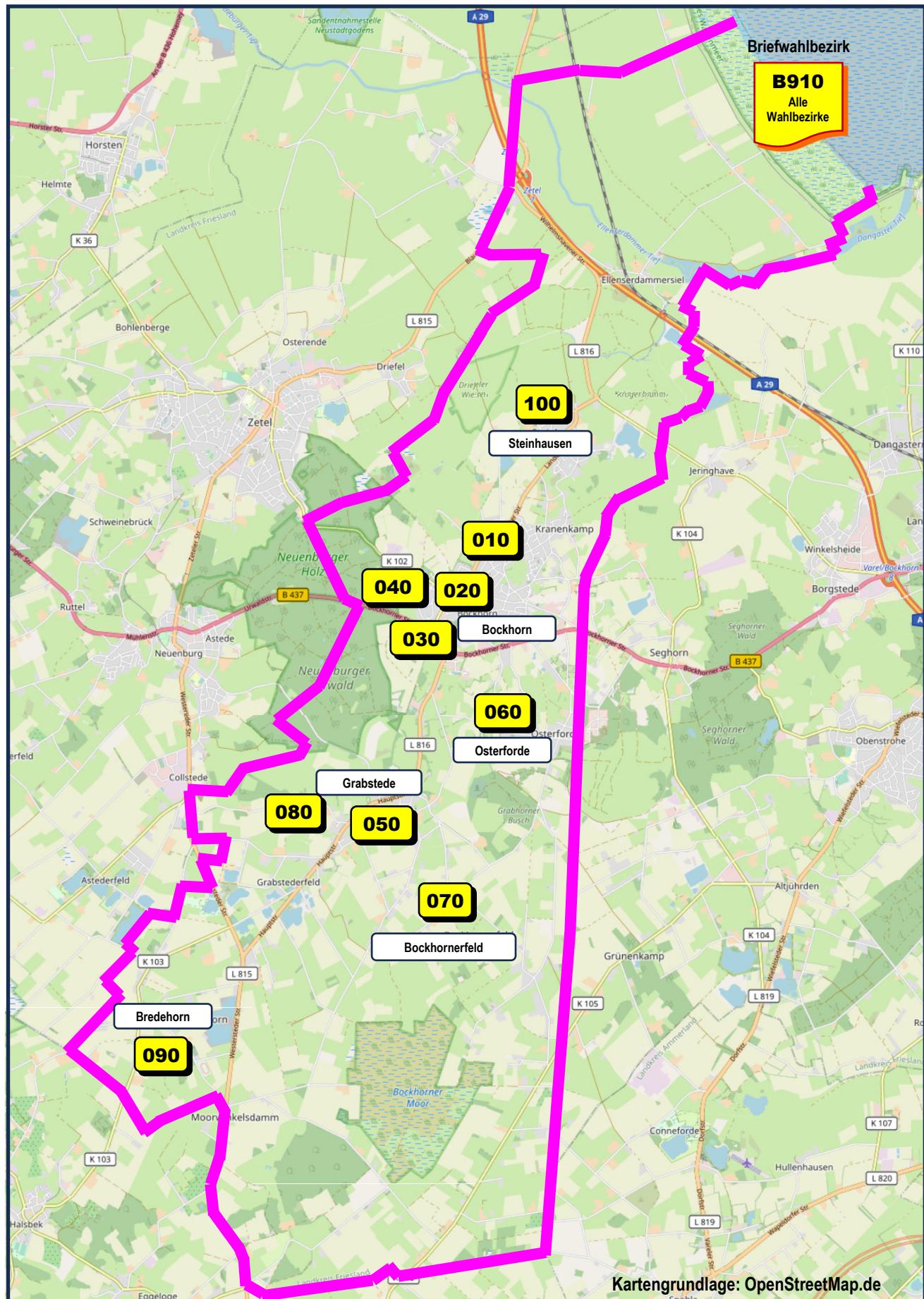


Bockhorn: %-Ergebnisse der Wohngebiete (mit Briefwahl-Anteil)



■ DIE LINKE. ■ SPD ■ GRÜNE ■ FDP ■ CDU

	Veränderung 2009 gegenüber 2004 in den Prozentanteilen mit Briefwahl										
	DIE LINKE.		SPD		GRÜNE		FDP		CDU		
	2004	2009	2004	2009	2004	2009	2004	2009	2004	2009	
Gemeinde insgesamt	4,8 %		28,5 %		9,7 %		14,9 %		33,4 %		
Bockhorn (Ortsteil)	4,2 %		29,9 %		10,6 %		14,9 %		31,5 %		
Bockhornerfeld	4,8 %		Die Werte von 2004 sind noch nicht in dieser Datei eingespeist.								4 %
Bredehorn	4,0 %										7 %
Grabstede	4,3 %										3 %
Osterforde	6,5 %		36,1 %		7,0 %		9,2 %		30,4 %		
Steinhausen	6,8 %		24,1 %		9,2 %		16,0 %		35,1 %		

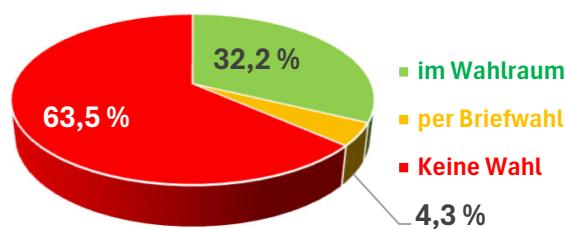


Eine Karte mit den genauen Grenzen der Wahlbezirke steht nicht zur Verfügung.

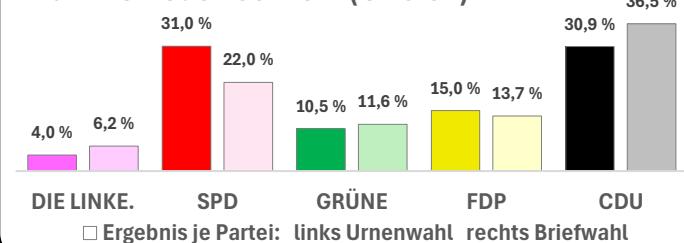
Europawahl am 07.06.2009 in Bockhorn

Bockhorn (Ortsteil)

Wahlbeteiligung Bockhorn (Ortsteil)

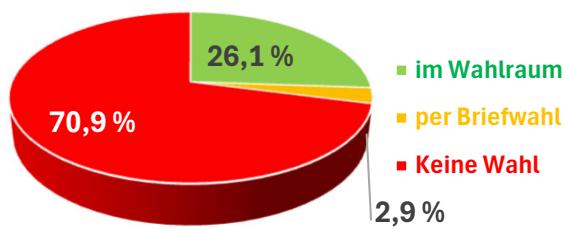


Wahlmethode Bockhorn (Ortsteil)

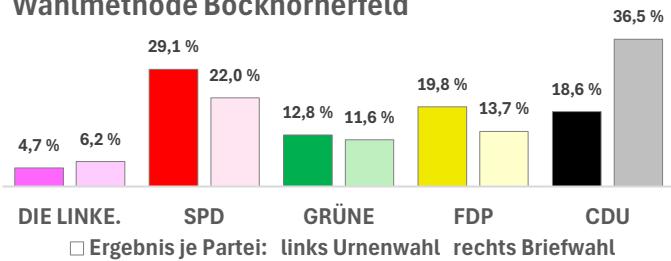


Wahlbezirk	Ortsteil zusammen	10		20		30		40											
		Urnenewahl	Briefwahl	Urnenewahl	Briefwahl	Urnenewahl	Briefwahl	Urnenewahl	Briefwahl										
		Ergebnis im Wahlraum	Br.-bez. 910																
Wählerverzeichnis (Urnenewahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)																			
A	ahlberechtigte P.	3 492	↔	946	↔	27	↔	745	↔	68	↔	789	↔	32	↔	845	↔	40	↔
B	hlende Personen	1 274	36,50 %	301	31,82 %	24	90,11 %	250	33,56 %	61	90,11 %	303	38,40 %	29	90,11 %	270	31,95 %	36	90,11 %
Auszählungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)																			
C	gültige Stimmen	22		5	1,66 %	0	2,03 %	4	1,60 %	1	2,03 %	5	1,65 %	1	2,03 %	5	1,85 %	1	2,03 %
D	gültige Stimmen	1 252	↔	296	↔	24	↔	246	↔	60	↔	298	↔	28	↔	265	↔	35	↔
D1	CDU	395	31,53 %	82	27,70 %	9	36,51 %	66	26,83 %	22	36,51 %	99	33,22 %	10	36,51 %	94	35,47 %	13	36,51 %
D2	SPD	374	29,90 %	90	30,41 %	5	21,99 %	81	32,93 %	13	21,99 %	90	30,20 %	6	21,99 %	81	30,57 %	8	21,99 %
D3	GRÜNE	133	10,63 %	35	11,82 %	3	11,62 %	20	8,13 %	7	11,62 %	33	11,07 %	3	11,62 %	28	10,57 %	4	11,62 %
D4	FDP	186	14,87 %	45	15,20 %	3	13,69 %	46	18,70 %	8	13,69 %	38	12,75 %	4	13,69 %	37	13,96 %	5	13,69 %
D5	DIE LINKE.	53	4,25 %	13	4,39 %	1	6,22 %	8	3,25 %	4	6,22 %	10	3,36 %	2	6,22 %	13	4,91 %	2	6,22 %
D6	Tierschutzpartei	20	1,60 %	3	1,01 %	0	0,00 %	6	2,44 %	1	2,07 %	6	2,01 %	1	2,07 %	2	0,75 %	1	2,07 %
D7	REP	9	0,69 %	1	0,34 %	0	0,00 %	3	1,22 %	0	0,00 %	2	0,67 %	0	0,00 %	2	0,75 %	0	0,00 %
D8	Familie	10	0,82 %	3	1,01 %	0	0,00 %	3	1,22 %	0	0,00 %	1	0,34 %	0	0,00 %	2	0,75 %	0	0,00 %
D9	olkabstimmung	4	0,32 %	4	1,35 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D10	DIE FRAUEN	5	0,42 %	2	0,68 %	0	0,00 %	1	0,41 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,38 %	0	0,00 %
D11	PBC	2	0,16 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,41 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,38 %	0	0,00 %
D12	ödp	2	0,13 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,34 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D13	CM	1	0,05 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D14	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D15	Aufbruch	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D16	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D17	BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D18	50Plus	5	0,39 %	2	0,68 %	0	0,00 %	1	0,41 %	1	1,24 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D19	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D20	Bayernpartei	1	0,05 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D21	DVU	1	0,08 %	1	0,34 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D22	DIE GRAUEN	3	0,21 %	1	0,34 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,34 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D23	Die Violetten	2	0,13 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,41 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D24	EDE	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D25	FBI	2	0,16 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,34 %	0	0,00 %	1	0,38 %	0	0,00 %
D26	Volksentscheid	1	0,08 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,41 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D27	FREIE WÄHLER	4	0,32 %	0	0,00 %	0	0,00 %	2	0,81 %	0	0,00 %	2	0,67 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D28	Newuropeans	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D29	PIRATEN	9	0,69 %	3	1,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	5	1,68 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D30	RRP	9	0,69 %	5	1,69 %	0	0,00 %	1	0,41 %	0	0,00 %	2	0,67 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D31	RENTNER	23	1,87 %	6	2,03 %	0	0,00 %	5	2,03 %	1	1,66 %	7	2,35 %	0	0,00 %	3	1,13 %	1	1,66 %

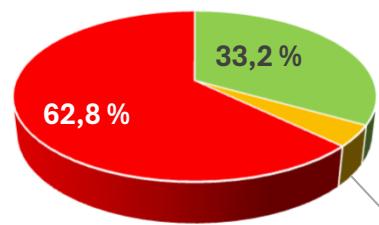
Wahlbeteiligung Bockhornerfeld



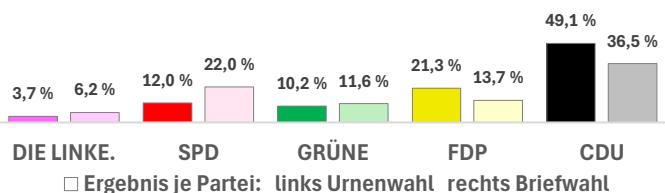
Wahlmethode Bockhornerfeld



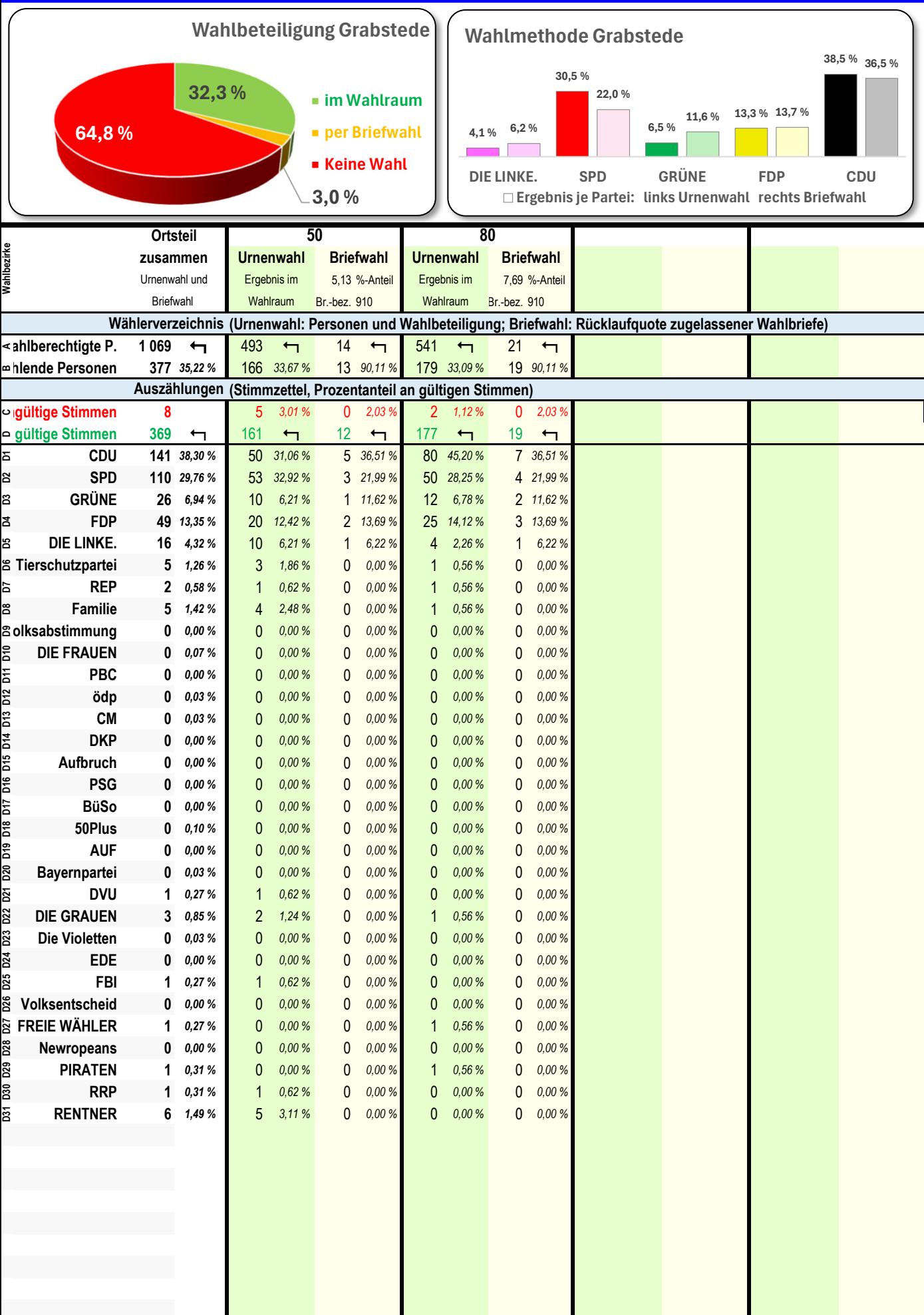
Wahlbezirk	Ortsteil zusammen	70		Ergebnis im Wahlraum	Br.-bez. 910	4,03 %-Anteil
		Urnensatz	Briefwahl			
Wählerverzeichnis (Urnensatz: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)						
A	ahlberechtigte P.	337 ↘	326 ↘	11 ↘		
B	zählende Personen	98 29,05 %	88 26,99 %	10 90,11 %		
Auszählungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)						
C	gültige Stimmen	2	2 2,27 %	0 2,03 %		
D	gültige Stimmen	96 ↘	86 ↘	10 ↗		
D1	CDU	20 20,42 %	16 18,60 %	4 36,51 %		
D2	SPD	27 28,35 %	25 29,07 %	2 21,99 %		
D3	GRÜNE	12 12,67 %	11 12,79 %	1 11,62 %		
D4	FDP	18 19,15 %	17 19,77 %	1 13,69 %		
D5	DIE LINKE.	5 4,81 %	4 4,65 %	1 6,22 %		
D6	Tierschutzpartei	3 3,34 %	3 3,49 %	0 0,00 %		
D7	REP	1 1,09 %	1 1,16 %	0 0,00 %		
D8	Familie	2 2,17 %	2 2,33 %	0 0,00 %		
D9	Volksabstimmung	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D10	DIE FRAUEN	0 0,08 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D11	PBC	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D12	ödp	0 0,04 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D13	CM	0 0,04 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D14	DKP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D15	Aufbruch	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D16	PSG	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D17	BüSo	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D18	50Plus	0 0,13 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D19	AUF	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D20	Bayernpartei	0 0,04 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D21	DVU	3 3,13 %	3 3,49 %	0 0,00 %		
D22	DIE GRAUEN	0 0,04 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D23	Die Violetten	0 0,04 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D24	EDE	1 1,04 %	1 1,16 %	0 0,00 %		
D25	FBI	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D26	Volksentscheid	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D27	FREIE WÄHLER	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D28	NewEuropeans	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D29	PIRATEN	0 0,04 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D30	RRP	1 1,09 %	1 1,16 %	0 0,00 %		
D31	RENTNER	2 2,26 %	2 2,33 %	0 0,00 %		

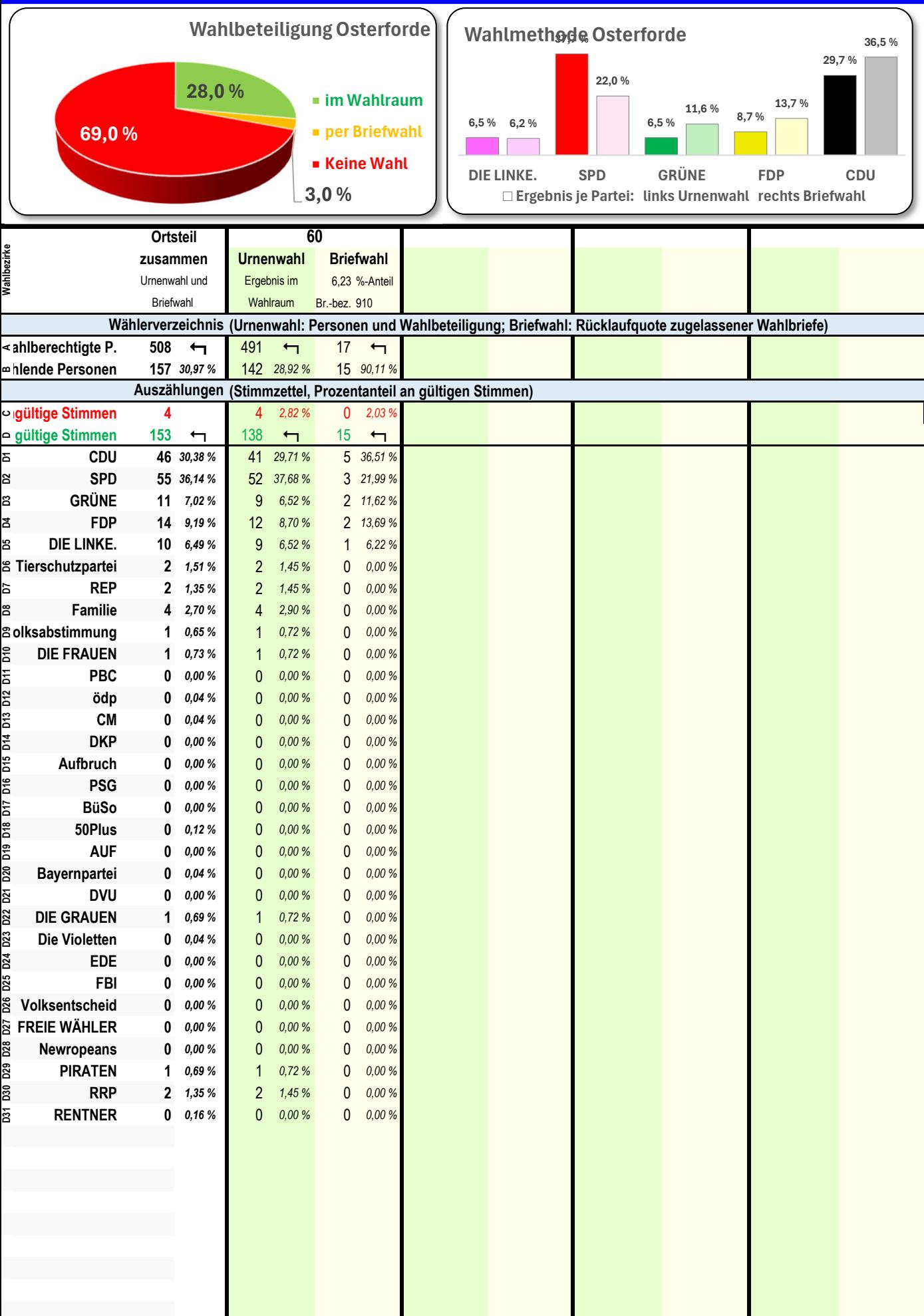


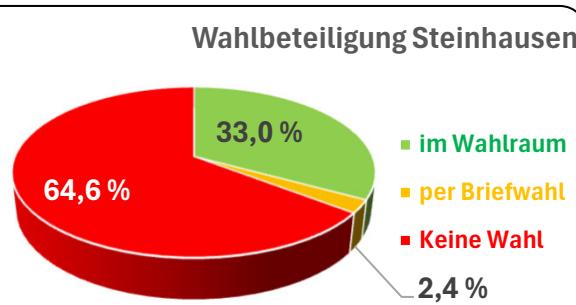
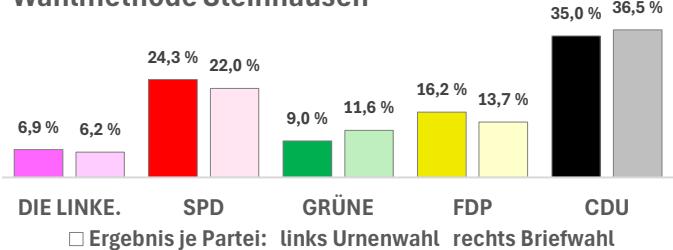
Wahlmethode Bredehorn



Wahlbezirk	Ortsteil zusammen	90				
		Urnenewahl	Briefwahl			
Wählerverzeichnis (Urnenewahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)						
A	ahlberechtigte P.	337 ↘	322 ↘	15 ↘		
B	hlende Personen	126 37,25 %	112 34,78 %	14 90,11 %		
Auszählungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)						
C	gültige Stimmen	4	4 3,57 %	0 2,03 %		
D	gültige Stimmen	121 ↘	108 ↘	13 ↗		
D1	CDU	58 47,70 %	53 49,07 %	5 36,51 %		
D2	SPD	16 13,12 %	13 12,04 %	3 21,99 %		
D3	GRÜNE	13 10,34 %	11 10,19 %	2 11,62 %		
D4	FDP	25 20,47 %	23 21,30 %	2 13,69 %		
D5	DIE LINKE.	5 3,98 %	4 3,70 %	1 6,22 %		
D6	Tierschutzpartei	1 1,05 %	1 0,93 %	0 0,00 %		
D7	REP	0 0,05 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D8	Familie	0 0,09 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D9	Volksabstimmung	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D10	DIE FRAUEN	0 0,09 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D11	PBC	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D12	ödp	0 0,05 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D13	CM	0 0,05 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D14	DKP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D15	Aufbruch	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D16	PSG	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D17	BüSo	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D18	50Plus	0 0,14 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D19	AUF	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D20	Bayernpartei	0 0,05 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D21	DVU	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D22	DIE GRAUEN	0 0,05 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D23	Die Violetten	0 0,05 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D24	EDE	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D25	FBI	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D26	Volksentscheid	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D27	FREIE WÄHLER	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D28	NewEuropeans	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
D29	PIRATEN	2 1,69 %	2 1,85 %	0 0,00 %		
D30	RRP	1 0,87 %	1 0,93 %	0 0,00 %		
D31	RENTNER	0 0,18 %	0 0,00 %	0 0,00 %		





**Wahlmethode Steinhausen**

Wahlbezirk Ortsteil zusammen	100		Ergebnis im Wahlraum	10,26 %-Anteil Br.-bez. 910			
	Urnenewahl	Briefwahl					
Wählerverzeichnis (Urnenewahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)							
A ahlberechtigte P.	1 031 ↘	1 003 ↘	28 ↘				
B hlende Personen	365 35,42 %	340 33,90 %	25 90,11 %				
Auszählungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)							
C gültige Stimmen	7	6 1,76 %	1 2,03 %				
D gültige Stimmen	359 ↘	334 ↘	25 ↗				
D1 CDU	126 35,13 %	117 35,03 %	9 36,51 %				
D2 SPD	86 24,10 %	81 24,25 %	5 21,99 %				
D3 GRÜNE	33 9,16 %	30 8,98 %	3 11,62 %				
D4 FDP	57 16,00 %	54 16,17 %	3 13,69 %				
D5 DIE LINKE.	25 6,84 %	23 6,89 %	2 6,22 %				
D6 Tierschutzpartei	3 0,70 %	2 0,60 %	1 2,07 %				
D7 REP	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D8 Familie	4 1,17 %	4 1,20 %	0 0,00 %				
D9 Volksabstimmung	3 0,84 %	3 0,90 %	0 0,00 %				
D10 DIE FRAUEN	2 0,61 %	2 0,60 %	0 0,00 %				
D11 PBC	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D12 ödp	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D13 CM	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D14 DKP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D15 Aufbruch	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D16 PSG	1 0,28 %	1 0,30 %	0 0,00 %				
D17 BüSo	1 0,28 %	1 0,30 %	0 0,00 %				
D18 50Plus	1 0,36 %	1 0,30 %	0 0,00 %				
D19 AUF	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D20 Bayernpartei	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D21 DVU	1 0,28 %	1 0,30 %	0 0,00 %				
D22 DIE GRAUEN	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D23 Die Violetten	2 0,59 %	2 0,60 %	0 0,00 %				
D24 EDE	2 0,56 %	2 0,60 %	0 0,00 %				
D25 FBI	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D26 Volksentscheid	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D27 FREIE WÄHLER	1 0,28 %	1 0,30 %	0 0,00 %				
D28 NewEuropeans	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
D29 PIRATEN	1 0,31 %	1 0,30 %	0 0,00 %				
D30 RRP	6 1,70 %	6 1,80 %	0 0,00 %				
D31 RENTNER	2 0,67 %	2 0,60 %	0 0,00 %				

Europawahl am 07.06.2009 in Bockhorn

Briefwahlbezirk 910

Da für alle Landkreise und kreisfreie Städte in Niedersachsen der gleiche Stimmzettel galt, organisierte die Niedersächsische Landeswahlleitung auf Wunsch den gemeinsamen Druck dieser Stimmzettel.

Wegen der Vielzahl der teilnehmenden Parteien war die Länge des Stimmzettels eine drucktechnische Herausforderung. Es gab mehrere Vorgaben für Herstellung und Qualität.

Stimmzettel	
für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments am 7. Juni 2009 im Land Niedersachsen	
Sie haben 1 Stimme	
hier abstimmen	
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen	
- Liste für das Land Niedersachsen -	
1	1. Prof. Dr. Hans-Gert Pöttering, Jurist/MdEP, Bad Iburg 2. Dr. Godelieve Quisthoudt-Rowohl, Chemikerin, Hildesheim 3. Prof. Dr. Hans-Peter Mayer, MdEP/Rechtsanwalt, Vecker 4. Burkhard Balz, Jurist/Abteilungsleiter, Stadthagen 5. Kristian Willers, Angermann, Jurist, Winsen (Luhe)
6. Gero Abels, Juristin, Stade 7. Uwe Friedrich Schäfer, Vertriebsleiter, Sicht-Apelstedt 8. Jürgen Brümmer, Bankkauffrau/Dipl.-Agrargenieurin, Hannover 9. Manfred Gallwitz, Leitender Ministerialrat a.D., Seelze 10. Jochen Steinamp, Politikwissenschaftler, Lohne	
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	
- Gemeinsame Liste für alle Länder -	
2	1. Martin Schulz, Buchhändler, Würselen (NW) 2. Evelyne Huppert, Dipl.-Betriebswirtin, Müncheng (NW) 3. Dr. Barbara Rapsch, MdEP/Politikerin, Düsseldorf (NW) 4. Jutta Haug, MdEP/Wirtschafts- und Finanzberaterin, Herten (NW) 5. Wolfgang Kreis-Dörfer, MdEP/Landwirt, München (BY)
6. Bernd Lange, Abteilungsleiter, Burgdorf (NI) 7. Jürgen Großmann, MdEP/Regionsvorsitzender, Ludwigshafen am Rhein (RP) 8. Udo Bullmann, MdEP/Politikwissenschaftler, Gießen (HE) 9. Dagmar Reichenbach (Roth-Behrendt), MdEP/Juristin, Potsdam (BB) 10. Jens Geier, Angestellter, Essen (BB)	
GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
- Gemeinsame Liste für alle Länder -	
3	1. Rebecca Harms, MdEP, Wedelwitz (NB) 2. Reinhard Büttikofer, Politiker, Berlin (BE) 3. Heidemarie Rose-Rühle, MdEP, Stuttgart (BW) 4. Sven Giegold, Wirtschaftswissenschaftler, Dörverden (NI) 5. Barbara Eisbassl Lochbihler, Politologin/Sozialpädagogin, Berlin (BE)
6. Michael Cramer, MdEP, Berlin (BE) 7. Franziska Maria Koller, Studentin, Güten (BB) 8. Werner Gustav Schulz, Dipl.-Ingenieur, Berlin (BE) 9. Dr. Helga Trögel, MdEP, Bremen (HB) 10. Martin Häusling, Biobauer, Bad Zwischen (HE)	
FDP Freie Demokratische Partei	
- Gemeinsame Liste für alle Länder -	
4	1. Dr. Silvana Koch-Mehrin, Unternehmensberaterin, Stuttgart (BW) 2. Alexander Lambsdorff, Diplomat, Bonn (NW) 3. Dr. Georgios Chatzimarkakis, Politikwissenschaftler, Pet (SL) 4. Dr. Wolf Klinz, Geschäftsführer/Dipl.-Kaufmann, Königstein im Taunus (HE) 5. Gesine Meißner, Kommunikationstrainerin, Wernigerode (Deister) (NI)
6. Alexander Pickart-Alvaro, MdEP, Düsseldorf (NW) 7. Holger Kraemer, Bankkauffrau, Lüdenscheid (NW) 8. Michael Theurer, MdL/Oberbürgermeister, Heilbronn Neckar (HE) 9. Nadja Hirsch, Dipl.-Psychologin, München (BY) 10. Jürgen Creutzmann, Dipl.-Kaufmann, Düsseldorf (HE)	
DIE LINKE DIE LINKE	
- Gemeinsame Liste für alle Länder -	
5	1. Dr. Lothar Bisky, Dipl.-Kulturwissenschaftler, Schleswig (SN) 2. Sabine Wils, Angestellte, Hamburg (HH) 3. Gabriele Zimmer, MdEP, Niedersachsen (TH) 4. Thomas Hämäläinen, Geschäftsführer, Fortschritt (BY) 5. Dr. Cornelia Ernst, MdL, Dresden (SN)
6. Jürgen Klute, ev. Pfarrer, Herne (NW) 7. Sabine Stöckel, Pädagogin/Sozialtherapeutin, Göttingen (NI) 8. Stephan Schenz, Angestellter, Zeulenroda (TH) 9. Monika Mitchell, Diplomsoziologin, Berlin (BE) 10. Tobias Pflüger, MdP, Tübingen (BW)	
Die Tierschuttpartei Mensch Umwelt TierSchutz	
- Gemeinsame Liste für alle Länder -	
6	1. Stefan Bernhard Eck, Werkzeugfachmann, Saarbrücken (SL) 2. Dr. Rolf Schröder, Betriebswirtin, Stuttgart (BW) 3. Dr. Birgitte Kaufmann, Künzelsau (BY) 4. Christine Engelsdorff, Steuerberaterin, München (BY) 5. Ingo Hafel, Gymnasiallehrerin/Helgymnastin, Adelberg (BW)
6. Michael Siehoff, Kommunalbeamter, Isenkirch (NW) 7. Marita Adler, Rechtsanwältin, Ganderkesee (NI) 8. Christine Renz, Physiotherapeutin, Stuttgart (BW) 9. Artur Kalka, Einzelhandelskaufmann, Berlin (BE) 10. Astrid Suchanek, Bibliothekarin, Mannheim (BW)	
REP DIE REPUBLIKANER	
- Gemeinsame Liste für alle Länder -	
7	1. Ursula Weiskelett, selbst. Kauffrau, Sonnen (NW) 2. Dr. Rolf Schröder, Betriebswirtin, Stuttgart (BW) 3. Dr. Birgitte Kaufmann, Künzelsau (BY) 4. Haymo Heck, Regierungsdirektor, Zwingenberg (HE) 5. Dirk Hajac, selbst. Kaufmann, Salzgitter (NI)
6. Carsten Propp, Werkzeugmechaniker, Westbaden (HE) 7. Dr. Heinrich-Joachim Schwanke, Dipl.-Physiker, Tübingen (TH) 8. Monika Huber, Angestellte, Taxiservice Wien (BY) 9. Dr. Jürgen Heydrich, Bildungsdeztraktor L.R., Köln (NW) 10. Toralf Grau, Einzelhandelskaufmann, Leipzig (SN)	
FAMILIE Familien-Partei Deutschlands	
- Gemeinsame Liste für alle Länder -	
8	1. Anne Gericke, Berater, Tissen (MV) 2. Kosima Sikora, Industriekauffrau, Neustadt a. d. Aisch (BY) 3. Burkhard Metz, Bankkaufmann, Düsseldorf-Rück (BB) 4. Matthias Kerttun, Angestellter, Wilsle (SH) 5. Heiner Christinck, Journalist, Voerde (Niederrhein) (NW)
6. Tanja Adamk, Angestellte/Studentin, Berlin (BE) 7. Thomas Koloska, Dipl.-Ingenieur, Bad Godesberg (HE) 8. Konrad Heid, Beamter i.R., Kaiserauern (RP) 9. Thomas Mittich, Dipl.-Ingenieur, Bochberg (BW) 10. Clemens Zentgraf, Dipl.-Ingenieur, Untermäfeld (TH)	
Volksabstimmung Ab jetzt...Bündnis für Deutschland, für Demokratie durch Volksabstimmung	
- Gemeinsame Liste für alle Länder -	
9	1. Dr. Helmut Fleck, Dipl.-Bauingenieur/Dipl.-Wirtschaftsingenieur, Siegburg (NW) 2. Doris Kämmer, Politikerin, Tittmoning (BY) 3. Dr. Peter Göttsche, Hochschullehrer, Tittmoning (BY) 4. Michael Riedmair, Angestellter, Bielefeld (NW) 5. Gerhard Wagner, Bauingenieur, Ratingen (NW)
6. Hans-Joachim Wehfeld, Bautechniker, Bissendorf (NI) 7. Bernd Wirtz, Rentner, Mühlheim (HE) 8. Dr. Armin Römer, Arzt, Ratingen (NW) 9. Werner Henrichs, Kaufmann, Siegburg (NW) 10. Berthold Kästner, Sicherheitsfachkraft, Tittmoning (BY)	
DIE FRAUEN Feministische Partei DIE FRAUEN	
- Gemeinsame Liste für alle Länder -	
10	1. Sabine Maria Scherbaum, Ingenieurin, München (BY) 2. Elke Karin Bleid, Rentnerin, Preetz (MV) 3. Renate Johanna Schmidtedorff-Aicher, Dipl.-Physikerin i.R., München (BY) 4. Frank-Michael Mackew, Zollbeamter, Berlin (BE)
6. Tanja Adamk, Angestellte/Studentin, Berlin (BE) 7. Thomas Koloska, Dipl.-Ingenieur, Bad Godesberg (HE) 8. Konrad Heid, Beamter i.R., Kaiserauern (RP) 9. Thomas Mittich, Dipl.-Ingenieur, Bochberg (BW) 10. Clemens Zentgraf, Dipl.-Ingenieur, Untermäfeld (TH)	
PBC Partei Bibeltreuer Christen	
- Gemeinsame Liste für alle Länder -	
11	1. Gerhard Heinzmann, Pastor, Landau in der Pfalz (RP) 2. Olo Steffen, Bankkaufmann/Polyklinik, Dresden (SN) 3. Matthias Gardina, Angestellter, Berlin (BE) 4. Monika Riesenberg, Dipl.-Pädagogin, Paderborn (NW) 5. Dr. Detlef Karstens, Physiker, Gifhorn (NI)
6. Fritz Göldner, Maschinenbautechniker, Pegnitz (BY) 7. Michael Etter, Rettungsassistentin, Aue (SN) 8. Klaus-Dieter Schottmann, Lehrer für Fachpraxis, Gifhorn (NI) 9. Andreas Schönberger, Krankenpfleger, Konstanz-Münchingen (BW) 10. Johann Zent, selbstständig, Spraitbach (BW)	
Ödp Ökologisch-Demokratische Partei	
- Gemeinsame Liste für alle Länder -	
12	1. Prof. Dr. Klaus Buchner, Physiker, München (BY) 2. Cornelia Schenkel, Landrätin, Plattenburg (BB) 3. Michael Schmitz, Politikerin, Söderhausen (Sachsen-Anhalt) (NW) 4. Bernhard Suttner, Bildungsreferent, Windberg (BY) 5. Sebastian Frankenberger, Fremdenführer/Notfallselbstseigner, Passau (BY)
6. Dr. Claudia Münker, Dipl.-Geograph, Mainz (RP) 7. Beate Seibel, Dipl.-Verwaltungswirtin, Magdeburg (ST) 8. Urs Günther, Schauspieler, Potsdam (NW) 9. Volker Reusing, Beamter, Wuppertal (NW) 10. Gerd Kersting, Polizeibeamter, Münster (NW)	
CM CHRISTLICHE MITTE – Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten	
- Gemeinsame Liste für alle Länder -	
13	1. Adelgunde Mertensacker, Publicistin, Wadersloh (NW) 2. Karin Schröder, Rentnerin, Essen (NW) 3. Gebhard Hofner, techn. Redakteur, Mühlenheim am Main (HE) 4. Bettina Jürgenssen, Veranstaltungskauffrau, Kiel (SH) 5. Michael Gerber, Elektrotekniker, Bottrop (NW)
6. Rosalinde Klein, Rentnerin, Sulzheim (BY) 7. Otto Ried, Rentner, Stuttgart (WAL) 8. Maria Viktoria Schwarz, Bilanzbuchhalterin, München (BY) 9. Roland Hüg, Rentner, Teningen (BW) 10. Elisabeth Stell, Rentnerin, Bad Kissingen (BY)	
DKP Deutsche Kommunistische Partei	
- Gemeinsame Liste für alle Länder -	
14	1. Leonhard Mayer, Angestellter, Kehlheim (BY) 2. Karin Schröder, Rentnerin, Essen (NW) 3. Gebhard Hofner, techn. Redakteur, Mühlenheim am Main (HE) 4. Bettina Jürgenssen, Veranstaltungskauffrau, Bietigheim-Bissingen (BW) 5. Michael Gerber, Elektrotekniker, Bottrop (NW)
6. Andrea Will, Buchhaltungsassistentin, Bergisch Gladbach (NW) 7. David Assad, Architekt, Iserlohn (SH) 8. Eva Christine Petermann, Lehrerin, Bensheim (HE) 9. Heinz Stoer, Dipl.-Ingenieur/Schiffsbau-Ingenieur, Gelsenkirchen (SH) 10. Prof. Dr. Nina Hager, Dipl.-Physikerin, Berlin (BE)	
AUFBRUCH Aufbruch für Bürgerrechte, Freiheit und Gesundheit	
- Gemeinsame Liste für alle Länder -	
15	1. Dr. Hans-Christoph Scheiner, Facharzt, München (BY) 2. Dr. Peter Lackner, Facharzt, Münster (BY) 3. Dr. Barbara Rapsch, Politikerin, Münster (BY) 4. Eva Jung, Gesundheitsberaterin, Bietigheim-Bissingen (BW) 5. Johann Weber, Pensionär, Weiterdorf (MV)
6. Claus-Dietrich von Trotha, Dipl.-Kaufmann, München (BY) 7. Ulrich Werner, Funktechniker, Augsburg (BY) 8. Dr. Barbara Scherer, Politikwissenschaftlerin, München (BY) 9. Christian Pfeiffer, Lehrer/Kunstangestalter, Aachen & See (BY) 10. Giela Madlener, Sekretärin, München (BY)	
PSG Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale	
- Gemeinsame Liste für alle Länder -	
16	1. Ulfrik Rippert, Journalist, Berlin (BE) 2. Christoph Vondracek, Dektorand, Berlin (BE) 3. Elisabeth Ziemannmann, Sachbearbeiterin, Duisburg (NW) 4. Helmut Wilhelm Arres, Chemiker, Frankfurt am Main (HE) 5. Hans Dieter Giesecke, Lehrer, Duisburg (NW)

Für jedes Bundesland gab es einen eigenen Stimmzettel. Obwohl für alle Bundesländer die gleichen Wahlvorschläge vom Bundeswahlausschuss zugelassen wurden (Ausnahme Bayern: statt CDU dort CSU), war die Reihenfolge der Parteien auf dem Stimmzettel je Bundesland unterschiedlich. Für die Anordnung galten nämlich die im jeweiligen Bundesland erzielten Ergebnisse der letzten Europawahl.

BÜSO - Bürgerrechtsbewegung Solidarität		– Gemeinsame Liste für alle Länder –
17	1. Helga Zepf-Laboeche, Journalistin, Ingelheim am Rhein (RP) 2. Renéfeld Maßberg, Geschäftsführer, Johanniskirchen (BY) 3. Petra Buchner, Angestellte, Berlin (BE) 4. Elke Fimmers, Angestellte, Ginsheim-Gustavsburg (HE) 5. Katarzyna Kruczakiewski, Angestellte, Essen (NW)	6. Petra Karlsson, Designerin, Essen (NW) 7. Karsten Werner, Angestellter, Leipzig (SN) 8. Dr. Ludwig Hennemann, Pensionär, Kirchberg an der Iller (BW) 9. Eddie Wenzel, Angestellte, Essen (NW) 10. Alexander Hartmann, Chefredakteur, Wiesbaden (HE)
50Plus 50Plus Das Generationen-Bündnis		– Gemeinsame Liste für alle Länder –
18	1. Prof. Dr. Friedrich Keinermann, Universitätsprofessor i.R., Norden (NI) 2. Dr. Roswitha Spillek, Kinderärztin, Bad Wurzach (BW) 3. Peter Streit, Kinderkrankenschwester, Münster (BB) 4. Lothar Marhart, Dipl.-Betriebswirt, Augsburg (BY) 5. Torsten Köster, Sachverständiger Bau, Hemmingdorf (BB)	6. Bernd Pabst, Betriebswirt, Neumarkt i.d.OPf. (BY) 7. Herbert Schnitt, Dipl.-Ingenieur, Schwertföhr/Oder (BB) 8. Alois Sepp, Elektromeister, München (BY) 9. Werner Tham, Industriekaufmann, Lindau (Bodensee) (BY) 10. Gisela Klaus, Rentnerin, Lindau (Bodensee) (BY)
AUF AUF – Partei für Arbeit, Umwelt und Familie Christen für Deutschland		– Gemeinsame Liste für alle Länder –
19	1. Dieter Alfred Burr, Steuerberater/Buchprüfer, Weissach (BW) 2. Roswitha Becker-Braun, Familientherapeutin, Petite Rossette (Frankreich) 3. Matthias Schaeuchner, Geschäftsführer, Burghausen (BY) 4. Michael Döhrich, Theologe, Mettmach (SL) 5. Wolfgang Höhn, Dipl.-Psychologe, Wendelsstein (BY)	6. Jürgen Andreas Schulz-Lützenbürger, Rechtsanwalt, Siegen (NW) 7. Jochen Kotowksi, Koch, Wrist (SH) 8. Michael Josef Kern, Vermessungsamtssmann, Gmünden (RP) 9. Thomas Schattan, Kaufmann/Übersetzer, Berlin (BE) 10. Uta Mihyla, Apothekerin, Dresden (SD)
BP Bayernpartei		– Gemeinsame Liste für alle Länder –
20	1. Florian Weber, Geschäftsführer, Bad Aibling (BY) 2. Johann Eberle, Sozialpädagoge, München (BY) 3. Uta Körbel, Krankenschwester, Geroldshofen (BY) 4. Dr. Thomas Hölzl, Radiologe, Marktberndorf (BY) 5. Hans Georg Barth, Hüttenwirt, Garnech-Partenkirchen (BY)	6. Rudolf Puckl, Gewerbelehrer, Neustadt a.d.Waldnaab (BY) 7. Jürgen Wagner, Maschinenbauer, Bamberg (BY) 8. Harthwin Kucher, Unternehmer, Degendorf (BY) 9. Richard Progl, Dipl.-Betriebswirt (FH), München (BY) 10. Andreas Holzner, Landwirt, Traunreut (BY)
DVU DEUTSCHE VOLKSUNION		– Gemeinsame Liste für alle Länder –
21	1. Liane Heesemann-Barth, MdL, Straubing (BB) 2. Bruno Wetzel, Politologe, Seelenbach (BY) 3. Sigmar-Peter Scheldt, Ökonom, Großkreutz (Havel) (BB) 4. Matthias Faut, Kaufmann, Hamburg (HH) 5. Ingrid Knap, Rechtsanwältin, Dessau-Roßlau (ST)	6. Max Branghofer, Philologe, Dortmund (NW) 7. Birgit Fechner, Osteopathin, Brandenburg an der Havel (BB) 8. Marion Blöthe, Hausfrau, Bremerhaven (HB) 9. Heiner Höwing, Medizinproduktbeträger, Ochsenleben (Bode) (ST) 10. Steffen Krause, Industriemechaniker, Bremen (HB)
DIE GRAUEN DIE GRAUEN – Generationspartei		– Gemeinsame Liste für alle Länder –
22	1. Norbert Michael Raeder, Pharmakant, Berlin (BE) 2. Michael Schulz, Fachanger, Bürokommunikation, Berlin (BE) 3. Manfred Lüngershausen, Umwelt-Unternehmer, Rostock (MV) 4. Rainer Kühn, Betriebswirt, Torgau-Döbern (SN) 5. Rainer Kuno Ersfeld, Kaufmann, Konstanz (BW)	6. Robert Anton Gellekum, Dipl.-Ingenieur, Unterschleißheim (BY) 7. Jürgen Wittholz, Rentner, Michelstadt (HE) 8. Monika Müller, Vermögensverwalterin, Bordesholm (SH) 9. Ursula Herzig, Schneiderin, Bielefeld (NW) 10. Arett Schlicker, Angestellte, Berlin (BE)
DIE VIOLETTEN Die Violette für spirituelle Politik		– Gemeinsame Liste für alle Länder –
23	1. Klaus Lipinski, Theatermacher, Witten (NW) 2. Guido Blasius, selbstlernend, Kaufmann (BE) 3. Jörg Chemnitz, Dipl.-Mathematiker EDV-Berater, Kiel (SH) 4. Brittige Nagert, Verwaltungsfachangestellte, Wesel (NW) 5. Imreli Schmid-Herkel, Krankengymnastin, Grassau (BY)	6. Susanne Alendaroff, Heilpraktikerin Psychotherapie, Rodgau (HE) 7. Thomas Decker-Lansky, Garten-Landschaftsarchitekt, Limburg a.d. Lahn (HE) 8. Susanne Clemenz, Dipl.-Soziopädagogin (FH), Schwerin (SH) 9. Konrad Gränselacher, Physiotherapeut, Gräfenhainichen (Sachsen-Anhalt) 10. Klaus Penris, Rentner, Trostberg (BY)
EDE Europa – Demokratie – Esperanto		– Gemeinsame Liste für alle Länder –
24	1. Dr. Reinhard Seltzen, Professor em., Königswinter (NW) 2. Michael Schulz, Fachanger, Bürokommunikation, Berlin (BE) 3. Manfred Lüngershausen, Umwelt-Unternehmer, Rostock (MV) 4. Dr. Ulrich Schäfer, Manager, Witten (NW) 5. Marianne Buchholz-Maurer, Informatikerin, Eschkirchen (NW)	6. Alfred Schubert, Journalist, Weilheim i.O (BY) 7. Nan Matias, Übersetzerin, Gläserne, Wiesbaden (HE) 8. Barbara Eitzen, Managerin, Münster (NW) 9. Konrad Gränselacher, Physiotherapeut, Gräfenhainichen (Sachsen-Anhalt) 10. Hervey Raufe Taunton, Rentner, Wiesbaden (HE)
FBI Freie Bürger-Initiative		Gemeinsame Liste für alle Länder –
25	1. Dirk Tegenthof, Dipl.-Ingenieur, Paderborn (NW) 2. Rita Osterholz, Erzieherin, Salzkotten (NW) 3. Detlef Münch, Dipl.-Chemiker, Dortmund (NW) 4. Ursula Steffen, Chafetzerin, Ammerbuch (NW) 5. Hartmut Küttmann, Lehrer i.R., Paderborn (NW)	6. Heinrich Michael Weissig, Haushälter, Tegernsee (BY) 7. Michael John Reynolds, Sportlerin, Paderborn (NW) 8. Carol Siemers, selbst. Unternehmerin, Lüneburg (NW) 9. Ines Löschner-Wartmann, Haushfrau, Sonnenborbeck (NW) 10. Robert Bruno Weiken, beratender Ingenieur, Dortmund (NW)
FÜR VOLKSENTHALDIKE (Wählergemeinschaft) Gerechtigkeit braucht Bürgerrechte – Wir danken für Ihr Vertrauen!		– Gemeinsame Liste für alle Länder –
26	1. Norbert Henze, Schuhf. Kehl (BW) 2. Dr. Frank Fleischhacker, Dipl.-Physiker, Kaufbeuren (BY) 3. Elvira Klemm, Journalistin, Berlin (BE) 4. Thomas Mäurer, Spezialphysiker, Tübingen (BW) 5. Konrad Willbold Dippel, Hochbauingenieur/Landwirt, Trifitz (BY)	6. Christian Michael Kästner, Tischler, Berlin (BE) 7. Andreas Schäfer, Elektroingenieurin, Tannheim (ST) 8. Dr. Bernd Blechschmidt, selbst. Immobilienkaufmann, Buchloe (BY) 9. Dr. Axel Flessner, Professor i.R., Frankfurt am Main (HE) 10. Markus Schilling, Betriebswirt, Neuhausen b.Freising (BY)
FW FREE WÄHLER FW FREE WÄHLER		– Gemeinsame Liste für alle Länder –
27	1. Dr. Sabine Maud Pauli, MdB, Zündorf (BY) 2. Armin Graue, Landrat a. D., Markt Hohenlohe (BY) 3. Eckhard Götsche, Physiker, Markt Hohenlohe (BY) 4. Klaus Niedermann, Dipl.-Kaufmann, Hamm (NW) 5. Magdalena Winkler, Physiker, Simbach a. Inn (BY)	6. Hans-Günter Müller, Kaufmann, Frankfurt am Main (HE) 7. Peter Wende, Maschinenbauer, Thale (ST) 8. Erwin Wimmer, Berufsschulabsch., Schwenningen (BW) 9. Dr. Christian Schmidt, Unternehmensberater, Berlin (BE) 10. Marina Weber, Raumausstatterin, Bocholt (SH)
NewEuropeans		– Gemeinsame Liste für alle Länder –
28	1. Margit Reisen-Schöller, Dipl.-Politologin, Schwalbach am Taunus (HE) 2. Harald Greib, Jurist, Wiesloch (BW) 3. Detlef Winkler, Dipl.-Betriebswirt, Dresden (SN) 4. Christel Hahn, Softwareentwicklerin, Tengen (BW) 5. Ralf Pichler, Dipl.-Ingenieur Informatik, Hamburg (HH)	6. Eva Kramm, selbstständig, Maulburg (BW) 7. Jan Papach, Rechtsreferendar, Böchingen (RP) 8. Krzysztof Kolenowski, wiss. Mitarbeiter, Frankfurt (Oder) (BB)
PIRATEN Piratenpartei Deutschland		– Gemeinsame Liste für alle Länder –
29	1. Andreas Popp, Dipl.-Wirtschaftsmathematiker, Ingolstadt (BY) 2. Jens Wittenberg, Physiker, Münster (NW) 3. Thomas Lüdemann, Dipl.-IT-Systemanalyst, Buxtehude in der Nordheide (NI) 4. Thorsten Wirth, Informatiker, Frankfurt am Main (HE) 5. Knut Bänisch, Geschäftsführer, Frankfurt am Main (HE)	6. Angelo Veltes, Student, Neuhausen (RP) 7. Dr. Barbara Klemm, Studentin, Aachen (NRW) 8. Ralph Hirschbach, Projektmanager, Neuhausen b.Freising (BY) 9. Fridjof Bäsche, Web-Entwickler, Hamburg (HH) 10. Jürgen Erkmann, Consultant, Frankfurt am Main (HE)
RRP Rentnerinnen und Rentner Partei		– Gemeinsame Liste für alle Länder –
30	1. Klaus Glahn, Elektromöster/Diplomtrainer, Wolfsburg (NI) 2. Siegfried Keschwitz, Flugkapitän i.R., München (BY) 3. Bernd Michel, Physiker, Lüdenscheid (NW) 4. Günther Fandrich, Dipl.-Ingenieur, Wendelsstein (BY) 5. Bernd Basler, Mfn. Angestellte, Norderstedt (SH)	6. Dieter Euscher, Rentner, Laatzen (NI) 7. Bernd Schwander, Rentner, Poing (BY) 8. Norbert Kandziora, Dipl.-Ingenieur (FH), Oberriexingen (BW) 9. Erwin Krause, Rentner, Wallgau (BY) 10. Lüder Segelken, Rentner, Bremen (NW)
RENTNER Rentner-Partei-Deutschland		– Gemeinsame Liste für alle Länder –
31	1. Peter Seydel, Rentner, Burghausen (BY) 2. Dieter Balck, Rentner, Hamburg (HH) 3. Hans-Dieter Bieder, Rentner, Hamburg (HH) 4. Peter Fink, Rentner, Kamen (NW) 5. Walter Siegfried Schwarz, Rentner, Korb (BW)	6. Reinhold Höhn, Rentner, Baumatal (HE) 7. Karl-Heinz Braun, Rentner, Rendsburg (SH) 8. Dr. Peter Langner, Physiker/Rentner, Karben (HE) 9. Umberto Wöhrl, Rentner, Augsburg (BY)

BW = Baden-Württemberg, BY = Bayern, BE = Berlin, BB = Brandenburg, HB = Bremen, HH = Hamburg, HE = Hessen, MV = Mecklenburg-Vorpommern, NI = Niedersachsen, NW = Nordrhein-Westfalen, RP = Rheinland-Pfalz, SL = Saarland, SN = Sachsen, ST = Sachsen-Anhalt, SH = Schleswig-Holstein, TH = Thüringen

Wahlbezirke

Zuschnitt der Wahlbezirke

Ein Wahlgebiet wird organisatorisch kleinräumig in Wahlbezirke gegliedert.

Der Zuschnitt soll sich nachvollziehbar auf örtliche Merkmale beziehen. Ein "Gerrymandering" wird nicht durchgeführt (Kunstwort: der Gouverneur Gerry des USA-Staates Massachusetts ließ 1812 die Wahlkreise aus parteipolitischen Gründen so gestalten, dass sie z.B. den Umriss eines karikierten Salamanders hatten).

Alle Wahlbestimmungen sehen vor, dass ein Wahlbezirk nicht mehr als 2500 Einwohner (nicht Wahlberechtigte!) umfassen soll. Die Mindestzahl ist 50, um das Wahlgeheimnis zu wahren. Innerorts bilden oftmals große und breite Straßen die Grenze eines Wahlbezirks. So können gegenüberliegende Häuser verschiedener Wahlbezirken angehören.

Zahl der Wahlbezirke

Im Verlauf der Jahre können sich der Zuschnitt und die Menge der Bezirke ändern. Einerseits entstehen planerisch neue Wohngebiete und damit zusätzliche Einwohner, andererseits verringert sich oftmals die Zahl der wahlberechtigten Einwohner in den bestehenden Wohngebieten aufgrund Änderungen in der Bevölkerungsstruktur. Ferner ist die Teilnahme per Briefwahl immer beliebter geworden (Wahllokale weniger ausgelastet).

Nummerierung der Wahlbezirke

Die Verwaltung des Ortes bestimmt selbst die Nummerierung der Wahlbezirke. Sie bleibt in den Wahljahren meistens unverändert. Eine Änderung in den Ziffern findet selten statt (nur zum Beispiel, wenn ein Wahlbezirk geteilt wird).

Um jedoch Ergebnisse mit früheren Wahlen zu vergleichen, sind deshalb in dieser Broschüre zusätzlich die Ergebnisse für Ortsteile zusammengefasst worden, wie sie im Bewusstsein der Einwohner bestehen.

Besonderheit: Diese Zusammenfassung umfasst sowohl die Ergebnisse in den Wahlräumen des jeweiligen Ortsteiles als auch rechnerisch anteilig die Ergebnisse der Briefwahl des Ortsteiles.

Festlegung der Wahlräume

Für jeden Wahlbezirk gibt es einen Wahlraum (... salopp auch als Wahllokal bezeichnet).

Die Auswahl und Bestimmung der Wahlräume ist ein "Geschäft der laufenden Verwaltung". Es gibt also keine politische Vorgabe.

Nicht alle Wahlräume befinden sich in öffentlichen Gebäuden.

Manchmal müssen sogar geeignete Gebäude für den Wahltag kostenpflichtig angemietet werden (einschließlich Personal für Herrichtung und Reinigung).

Auch lässt sich nicht immer innerhalb eines Wahlbezirks ein Raum finden: Dann muss eine Lösung in einem benachbarten Bezirk gefunden werden. Es besteht theoretisch die Gefahr, dass wegen eines längeren "Wahlweges" in dem betroffenen Wahlbezirk die Wahlbeteiligung sinkt.

Wahlräume Europawahl 2009

Wahlbezirke (Wahl-) Gebäude	Anschrift	Ortsteil
10 Oberschule Bockhorn	Hilgenholter Str. 26	Bockhorn
20 Oberschule Bockhorn	Hilgenholter Str. 26	Bockhorn
30 Oberschule Bockhorn	Hilgenholter Str. 26	Bockhorn
40 Oberschule Bockhorn	Hilgenholter Str. 26	Bockhorn
50 Grundschule Grabstede	Achterlandsweg 4	Grabstede
60 Dorfgemeinschaftsh. O.	Grabhorner Weg 38 A	Osterforde
70 Dorfgemeinschaftsh. B.	Dorfstr. 13 A	Bockhornerfeld
80 Grundschule Grabstede	Achterlandsweg 4	Grabstede
90 Gastwirts. Stiener Kroog	Kreisstr. 18	Bredehorn
100 Grundschule Steinhausen	Hohle Str. 18	Steinhausen